

**BERUFSFÖRDERUNGSVEREIN  
DES BADEN-WÜRTT. ZIMMERER- UND HOLZBAUGEWERBES E. V.**



# URKUNDE

Herr *Stefan Lindenthal* geb. am *14.3.1967*

hat in der Zeit vom *16.12.* bis *19.12.1999*

am Lehrgang zum Erwerb der Sachkunde nach Nr. 2.7 der TRGS 519 für Abbruch-, Sanierungs- oder Instandhaltungsarbeiten Ausgabe 3. 1995, Anlage 3 teilgenommen und die Prüfung erfolgreich abgelegt.



Dipl.-Ing. Ritter  
Staatl. Gewerbeaufsichtsamt  
Stuttgart  
Amt für Arbeits- u. Umweltschutz



Dipl.-Ing. Schweizer  
Württembergische Bau-Berufs-  
Genossenschaft Böblingen



Dipl.-Betw. Hörmann  
Berufsförderungsverein des Baden-  
Württembergischen Zimmerer-  
und Holzbaugewerbes e.V.



Der Lehrgang ist vom Staatl. Gewerbeaufsichtsamt Stuttgart als Lehrgang zum Erwerb der Sachkunde Nr. 2.7. i. V. mit Anlage 3 der TRGS 519 mit dem Bescheid vom 14. Okt. 1997 Az.: 5534.4-0 Kt/Vs sowie den Bescheiden des Regierungspräsidiums Stuttgart, Az.: 72-5537.3-8/1 vom 4. Nov. 1991, Az.: 72-5537.3-8/10 Verlängerung vom 25. Okt. 1994 anerkannt.

Voraussetzung mit dem Umgang mit Asbest in Verbindung mit diesem Zeugnis ist der Nachweis der gesundheitlichen Eignung durch Vorsorgeuntersuchungen nach Maßgabe des § 28 GefStoffV nach den berufsgenossenschaftlichen Grundsätzen G. 1. 2 „Asbesthaltiger Staub“ und G 26 „Atemschutzgeräte“.